

# Neue Werbemittel

*Auf Anregung einer Anzahl bedeutender Sortimentsfirmen und buchhändlerischer Ortsvereine haben wir von dem nebenstehenden Text (Leitartikel der Oktober-Nummer des Kuckucksei)*

## Werbematerial

*herstellen lassen, und zwar:*

### 1. Postkarten

*wie nebenstehend, das Stück 1 Pf.*

### 2. Schaufensterplakate

*Format: Quart. Chromokarton. Mit Aufstellvorrichtung. Druck: schwarz . . das Stück M. 0.75*

### 3. Anschlagplakate

*Format: 48x64. Druck: schwarz das Stück M. 0.30*

*Zweifarbige und sonstige Ausführungen lt. besonderer Offerte auf Wunsch.*

## SCHENKT BÜCHER!

Du willst einen Menschen erproben: – SCHENKE EIN BUCH! – Und achte, wie tief es auf ihn wirkt, so hast du das Lotmaß seiner Seele.

Du willst Bande wieder knüpfen, die das Leben zerriß: – SCHENKE EIN BUCH! – Es ist der magische Ring, der schon manche zersprungene Kette wieder fügte.

Du willst dein Kind erziehen: – SCHENKE EIN BUCH! – Es ist für sein empfindsames Gemüt wie ein Reis, das du auf seine junge Seele pflanzt.

Du willst einen Betrübten trösten: – SCHENKE EIN BUCH! – Leicht verletzt in tiefem Leid ein gesprochenes Wort, aber langsam heilend wie Balsam auf kühlendem Linnen wirkt das stumme Wort auf dem Papier.

Vor allem aber: – SCHENKE DIR SELBST BÜCHER! –, denn ein jedes ist dir Spiegel und Wegweiser und so es dir einmal Freund geworden, wird es dich nie mehr verlassen.

Kuhn-Foelke.

*Die Novembernummer des „Kuckucksei“ erschien am 3. November*

#### Inhalt:

*Du mußt vielerlei Bücher lesen!  
Apulejus: Geschichte vom treulosen Weibe  
Joh. V. Jensen: Gast kommt zur Welt  
John Galsworthy: Bicket  
F. Ossendowski: Versailles in Afrika  
Bericht über Neuerschemungen  
Herbert Gulenberg: Den Käufern eines Buches  
Felix Salten: Bambis Geburt  
Alfred Polgar: Girls  
R. Presber: Wenn man ein Buch verleiht  
Verlagsmitteilungen*

*Preise im Bestellsattel!*



**DAS KUCKUCKSEI \* PROPAGANDA-VERLAG**

Dr. Walter Reiss, Berlin W 15, Duisburger Straße 15